

Sind unser Feind, beid' insgemein,
 Verschonen unser durchaus kein'n.
 Denn Murners Bruder, Heinz, der Kater,
 Reinfuch, Reinhard's Vater und Großvater,
 Braunrock, der Wiesel, Falk' und Mard,
 Alles was ist derselben Art,
 Fressen uns Frösch' in Hungersnoth,
 Haben ihrer viel gebissen todt.
 Greiffzu, der Weihe, holt uns oft
 Vom Ufer weg gar unverhofft.
 Man sagt auch viel von der Nachteulen,
 Nichts Gut's bedeut' ihr schrecklich Heulen,
 Das wir im Werk erfahren haben,
 Viel sind mit dem Trauerlied begraben,
 Sonderlich führt der groff' Uhu
 Uns häufig seinen Kindern zu.
 Daneben sind im Wasser mehr,
 Die uns Fröschen zusehen schwer:
 Schnabber, der Hecht, Krümmeling, die
 Schlang',
 Enten, Schwanen, der Nekefang.
 Doch unter allen geht weit voran
 Bartholt Leisentritt, der Tyrann.
 Das hat uns Gott gesetzt zur Plag,
 Das bringt uns großes Leid und Klag,
 Und zwar wir haben's wohl verschuldt,
 Müssen mit Schaden han Geduld.
 Dieweil ich aber diesen Tag
 Keine Reichsachen hören mag,
 Sondern die Stunden, so übrig sind,